

NOMINIERUNGSKRITERIEN JWM 2023

ANTALYA / TUR (29.03-02.04.2023)

Der Lenkungsstab Gerätturnen Männer hat folgende Nominierungskriterien für die Juniorenweltmeisterschaften (JWM) 2023 beschlossen:

Das **FORMAT** der JWM ist 3/3/2:

3 Turner pro Nation sind startberechtigt, 3 werden am Gerät zum Einsatz gebracht, die zwei besten Gerätresultate bilden das Mannschaftsergebnis (C IV). Für die C II und C III können sich je 2 Turner pro Nation qualifizieren. Für die JWM sind Turner der Jahrgänge 2005 bis 2008¹ startberechtigt.

Der **WETTKAMPFABLAUF** der JWM:

- C I (gleichzeitig C IV und Qualifikation für Mehrkampffinale C II und das Gerätfinale C III)
- C II (Mehrkampffinale)
- C III (Gerätfinale).

Der **QUALIFIKATIONSWETTKÄMPFE** FÜR JWM 2023:

- **Qualifikationswettkampf** für den DTB-Pokal in Stuttgart am 11. März 2023 in Kienbaum
- **DTB-Pokal** am 17./18. März 2023 in Stuttgart

Der **NOMINIERUNGSWEG** für die JWM beinhaltet die beiden Ergebnisse der Qualifikationswettkämpfe unter Berücksichtigung der DTB-Zielstellung, erfolgreiches Mannschaftsresultat als oberste Priorität.

Die **Qualifikation** für den **DTB-Pokal am 17./18. März** in Stuttgart (hier werden nur Turner der Jg. 2005 berücksichtigt) findet am 11. März in OTZ Kienbaum statt. Das beste Team fährt dann zum DTB-Pokal nach Stuttgart (5 Turner im Team). Im Anschluss an diesen Wettkampf wird dann das 3-köpfige Aufgebot für die **JWM** nominiert. Nach dem 1. Nominierungswettkampf (11.03.) wird vom **12. – 16. März** und ebenfalls nach dem DTB-Pokal bis zur Abreise nach Antalya **19. – 25. März** im Rahmen der UJV in OTZ Kienbaum trainiert.

¹ Aufgrund des frühzeitigen Wettkampftermine der JWM und des im Jahresverlauf folgenden Höhepunktes mit dem Europäischen Olympischen Jugendfestival (Jahrgänge 2006/07) hat der Lenkungsstab beschlossen, dass nur Turner des Jahrgang 2005 in die Vorbereitung der JWM gehen.

Die **NOMINIERUNG** für die JWM 2023:

- Es werden 3 Turner für die JWM nominiert, die an der Erfüllung der DTB-Zielstellung den größten Anteil haben.
- Zur Absicherung des Teams wird ein Ersatzturner benannt. Dieser Turner nimmt an der UWV teil.
- Zur Nominierung wird bei beiden Qualifikationswettkämpfen die Rotationstabelle zur Ermittlung des besten Mannschaftsergebnisses (2 Geräteergebnisse) und der besten Absicherung (3 Turner) herangezogen.
- Bei vergleichbarem Ergebnis wird der Turner mit den besten Finalchancen (C III) nominiert. Der Nachweis von Finalchancen erfolgt im Vergleich zu den aufgestellten Prognosewerten (siehe Tabelle).
- Sofern die Ergebnisse nach Auswertung der Rotationstabellen nicht eindeutig sind, werden bei der Nominierung die Mehrkampffähigkeit und/oder Einschränkungen in der Belastungsfähigkeit der Turner sowie die Strategie der Teamzusammenstellung berücksichtigt.

Gerät	D- Score		F- Score	
	Medaille	Finale	Medaille	Finale
FX	5,2	4,9	14,0	13,7
PH	5,2	4,8	13,7	13,4
SR	4,7	4,5	13,8	13,5
VT(MW 2 Spr.)	5,2	5,0	14,3	13,9
PB	5,1	4,8	14,0	13,8
HB	5,0	4,6	13,6	13,3
MK (Top 10)	29,5	28,0	81,5	79,5

Weitere **FESTLEGUNGEN UND HINWEISE** zur Nominierung sind:

- Die Teilnahme der benannten Turner an der UWV ist verpflichtend.
- Die Nominierung wird durch Lenkungsstabbeschluss auf Vorschlag des Bundestrainer Nachwuchs vorgenommen.
- Auf Grund besonderer Umstände (Krankheit, Verletzung, Leistungsabfall, undiszipliniertes Verhalten) können bis zu den JWM Veränderungen vorgenommen werden. Über derartige Ausnahmeregelungen entscheidet der Lenkungsstab.

Lenkungsstab Turnen Männer,
Dezember 2022